

Aus der Redaktion

Nachruf für Thomas Kiefer

Lieber Thomas, man meint, es wäre erst gestern gewesen, als wir zusammensaßen und die ersten Einblicke in die Chinesische Medizin gewinnen durften. In den Jahren, die folgten, haben wir diese ersten Eindrücke kontinuierlich vertieft, und die Chinesische Medizin hat einen großen Platz in unserem Leben eingenommen.

Wir alle, die dich besser kennenlernen durften, haben deine Gegenwart, dein Dasein sehr zu schätzen gewusst. Du warst ein Mensch, mit dem man gerne Zeit verbrachte, hattest du doch immer ein offenes Ohr für alle, warst ein ruhiger und besonnener Zuhörer, aber auch sehr humorvoll mit einem großen Maß an Einfühlsamkeit, Mitgefühl und Genügsamkeit. Es ging dir immer mehr um die anderen als um dich selbst. Eine Eigenschaft, die in unserer heutigen Zeit immer seltener zu sein scheint.

Mit großer Begeisterung, großem Wissen und Dankbarkeit hast du die Chinesische Medizin praktiziert und vielen helfen können. Aber auch der Bezug zur Homöopathie, die du ja selbst lange ausgeübt hast, ist dir nie verloren gegangen, und als es darauf ankam, hast du im Kampf gegen die Krankheit sehr großen Mut bewiesen und dich ohne zu zweifeln anstelle schulmedizinischer Therapien ganz auf die Homöopathie verlassen.

Du bist nicht stehengeblieben und hast nicht aufgegeben, sondern du hast



Thomas Kiefer (Foto: Gudrun Geigenberger)

dem Schicksal die Stirn geboten und bist deinen Weg weitergegangen, hast dir die Liebe und die Lust am Leben nicht nehmen lassen.

Diese Freude am Leben und die Freude an allen Dingen des Lebens waren tief in dir verwurzelt, und du wolltest doch noch so viele Jahre leben, so viele Feste feiern, so viele Dinge erleben mit deiner Familie, deinen Freunden und den Menschen, die dir wichtig waren.

Das ist lange gut gegangen, auch dann noch, als eine weitere Erkrankung

dazu kam. Du bist zuversichtlich geblieben, hast nicht aufgegeben und im März dieses Jahres deinen 70. Geburtstag mit deinen Freunden und deiner Familie gefeiert. Aber am Ende hat die Krankheit dich dann doch eingeholt.

Und auch hier hast du Größe bewiesen und dich dem letzten Stück deines Weges tapfer gestellt, hast das Unvermeidliche angenommen und in Frieden mit dir selbst diese Welt verlassen.

Lieber Thomas, wie gerne hätten wir dich noch bei uns, wie gerne würden wir noch Zeit mit dir verbringen und deine leise, humorvolle und erfüllende Gegenwart genießen.

Nun aber müssen wir Abschied von dir nehmen, und doch bleibt als Trost die Gewissheit, dass die Erinnerung an dich bei allen, die dich kannten und kennengelernt haben, von Dauer sein wird und nicht versiegt.

Klaus Hambrecht, Frankfurt
Gudrun Geigenberger, München
Für den Vorstand der SMS

Thomas Kiefer war Allgemeinmediziner und seit 1992 Mitglied der SMS. Viele von uns kannten ihn von zahlreichen Fortbildungen, an denen er teilgenommen hat. In Freiburg hat er über viele Jahre eine Privatpraxis für Chinesische Medizin und Homöopathie betrieben.

*Dr. Rainer Nögel,
Präsident der SMS*